



Integration von Schülerinnen und Schülern mit einer Sehschädigung an
Regelschulen

Didaktikpool

Nähen an der Nähmaschine
Modell zum Thema:
Ober- und Unterfadenspannung

Claudia Benecke
2006

Universität Dortmund
Fakultät Rehabilitationswissenschaften
Rehabilitation und Pädagogik bei Blindheit und Sehbehinderung
Projekt ISaR
44221 Dortmund

Tel.: 0231 / 755 5874
Fax: 0231 / 755 4558

E-mail: isar@uni-dortmund.de
Internet: <http://www.isar-projekt.de>



Nähen an der Nähmaschine

Thema: Ober- und Unterfadenspannung

Das Modell wurde entwickelt, um Schülerinnen und Schülern mit Blindheit das Problem der Fadenspannung beim Nähen taktil erfahrbar zu machen.

Erläuterungen zum Modell:

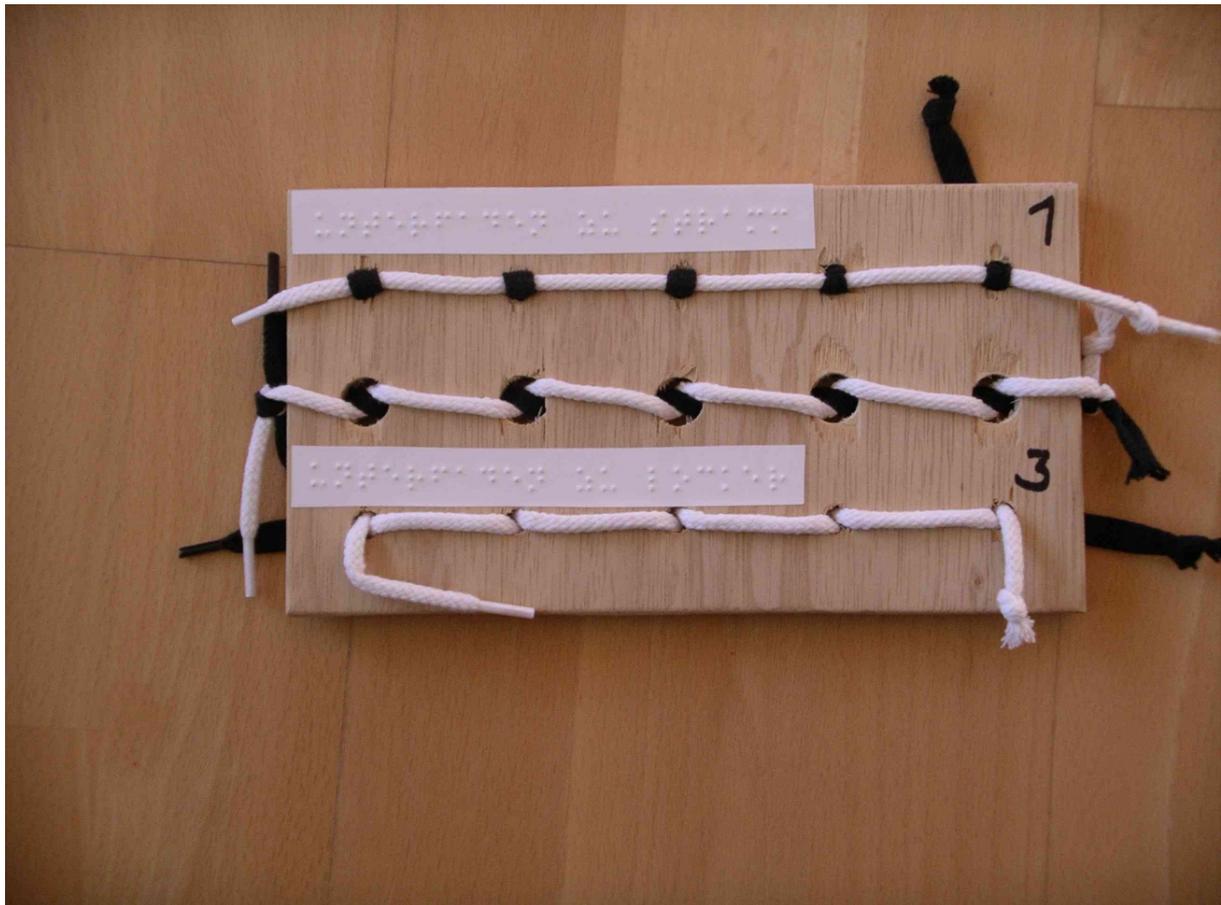
- Brett = Stoff
- schwarzes/ flaches Schnürband = Oberfaden
- weißes/ rundes Schnürband = Unterfaden

Foto1



1. Oberfaden zu stramm (Unterfaden bildet an der Oberseite vom Stoff Schlaufen)
2. Fadenspannung richtig (Knoten in der Mitte)
3. Oberfaden zu locker (Oberfaden bildet auf der Unterseite vom Stoff Schlaufen)

Foto2



1. Unterfaden zu locker (Unterfaden bildet an der Oberseite vom Stoff Schlaufen)
2. (taktil verwirrend; taktile Kontrolle nur über Oberseite)
3. Unterfaden zu stramm(Oberfaden bildet auf der Unterseite vom Stoff Schlaufen)

Das Modell kann auch praktisch benutzt werden, um das Ziehen vom Oberfaden zu demonstrieren. (z.B. um Raffungen zu nähen)
Man kann das schwarze Schnürband (Oberfaden) am Knoten herausziehen.
Das gleiche Prinzip gilt auch für die Rückseite des Modells und damit für den Unterfaden.